

Protokoll der Sitzung am 28.01.2019

TOP 00 Emo-Runde

TOP 01 Formalia

Anwesende	Nele, Philipp, Emely, Claire, Kevin, Leonie, Christian, Jo
Feststellung der Beschlussfähigkeit	Gegeben
Diese Sitzung	Redeleitung: Claire
	Protokoll: Emely
Nächste Sitzung	Datum: 04.02.2019
	Redeleitung: Emely
	Positron: Jo ab 20Uhr
	Protokoll:
	Essenseinkauf: Kevin
Protokoll der letzten Sitzung	Angenommen: 0/0/0
Beschlüsse der Sitzung	Finanzantrag von Halkyonischen Assoziation; Einführung des Positrons
To-Do-Liste bis nächste Woche	In Blau

TOP 02 Finanzen

- **Finanzantrag von Halkyonischen Assoziation für radikale Philosophie:** Festival mit Bands und Vorträgen im Conne Island; inhaltlicher Schwerpunkt in theoretischen und künstlerischen Beiträgen: Nietzsche; Antrag für Honorar über 80€; wäre super, wenn jemand in PoWi Veranstaltungen gehen könnte, um Werbung zu machen - jemand vom FSR müsste günstige Zeiten schreiben; Empfehlung von uns: günstigere Eintrittspreise für Studierende geben, bei festem Eintrittspreisen
Empfehlungsabstimmung: 7/0/1
Bindende Abstimmung: 4/0/1
Nele hat Paul den Merkzettel für die Abrechnung gegeben

TOP 03 Gremien

- **Stura:** niemand da, der letzte Woche zum Plenum war; wir finden kostenlose Hygieneprodukte an der Uni Leipzig super, (aber Philipp wäre noch für BDs)

- **Fak-Rat:**

—> auf der TO Ausschreibung W2 Professur IB: EU Schwerpunkt (Europa nur als EU bedeutet klare Einengung — wird kritisch gesehen von Teilen des FSR; Befürchtung, dass es eine zu große Überschneidung mit der Systeme Professur gibt; Wollen wir eine Entwicklung des Instituts hin zum Schwerpunkt EU-Forschung? Ist ein klassischer PoWi-Abschluss dann noch möglich, wenn die Ausbildung EU-spezifisch ist?)

Überlegung, welche Position wir als FSR morgen im FakRat einnehmen wollen. Können (und wollen wir das?) wir an der Ausschreibung wirklich was ändern, wenn wir die Ausschreibung morgen blocken? Der Europaschwerpunkt kann nicht gestrichen werden (wegen dem Entfall der Multilevel Governance), aber der EU-Schwerpunkt könnte rauskommen.

Gespaltene Meinungen: Für das Institut an sich ist ein Schwerpunkt sicherlich wünschenswert, auch was potentielle Fördermittel angeht. Für die Studierenden würde das einiges verändern. Gerade für den Master hätte das großen Einfluss und eine erneute Stärkung der Empirie und

Regionalwissenschaften und könnte eine Schwächung der Theorie nach sich ziehen. Einen Schwerpunkt für den Master ist durchaus üblich und kann auch förderlich sein, aber für den Bachelor könnte es bedeuten, dass die breite Grundausbildung zu Schaden kommt.

Wo bestehen dann Anschlussmöglichkeiten mit anderen Instituten an der Uni?

Berufungskommission ist nicht rechtens, da zu viele Professor*innen dabei sind. Zusammensetzung muss geändert werden. Außerdem wird Nele darum bitten, die Verhandlungen im Institutsrat weiterzuführen.

TOP 04 FSR-Aktivitäten

- **Anfrage FSR-Geschichte:** Geld hätten wir, um das beizusteuern; Mitgestaltung wird eher schwierig; Stimmungsbild: alle Anwesenden sind dafür; Emely schreibt Mail an FSR Geschichte

TOP 05 Sonstiges

- **Einführung eines wechselnden Postens zur Sicherung einer positiven, non-hierarchischen Gesprächsatmosphäre:** wollen wir es einfach mal einführen? Einführen eines neuen festen Punktes im Protokoll, als zweite Redeleitung immer abfragen. Anfang des neuen Semesters Evaluation *Aufgaben dieses Postens:* Ziel: Entlastung der Redeleitung; Gesprächsleitung als inhaltliche Moderation; zweite Redeleitung: verantwortlich für Redeanteile (mögliche Hierarchien: Geschlecht, Wissen, Generation), Redequote (Erstredner*innenrecht), Redeklima (wertschätzender Umgang miteinander), Aussprechen von Abkürzungen und kommen alle mit?, übernehmen auch mal andere Leute die üblichen Aufgaben (wie Redeleitung, Protokoll, Essenseinkauf), beiderseitige Sensibilisierung, Schaffung von Selbstwertgefühl
Abstimmung: alle Anwesenden dafür
Name der neuen Position-Positron

- **Neue Evaluationsordnung der Uni:** aktueller Entwurf (betrifft alle Ebenen Lehrvaeranstaltungen, Module, Studiengang) versucht Verbindlichkeit herzustellen; bei schlechter bewerteten Veranstaltungen (im Vergleich zu anderen gleichartigen) gibt es Gespräch mit Studiendekan, hat bestimmte Folgen, die Maßnahmen zur Besserung nach sich ziehen; Nachbesprechung in der StuKo fällt raus, somit werden Studierende nicht mehr mit eingebunden —> Entmachtung der Studierenden zur Folge; Streichung der Evaluation der Arbeitsbedingungen des akademischen Mittelbaus

Was können wir machen: kein „Benehmen“ im FakRat feststellen; Mobilisierung der studentischen Senator*innen, des Mittelbaus; Beschluss darüber im StuRa

Finden sich Leute, die einen Gegenentwurf erarbeiten, für den StuRa? [Jo ist dabei, wer noch?](#)

- **Wollen wir die nächste BuFaTa ausrichten?**

—> dabei Beschluss der Geschäftsordnung, Workshops, Zusammensein

—> 2-3 Tage

—> nächste BuFaTa im Mai

- > wir brauchen Räume, Unterkünfte ABER: am Wochenende werden keine Räume verteilt
- > ca. 80 Leute
- > finanzieller Aufwand ist noch unklar
- > Wer hat Lust mit bei der Vorbereitung zu helfen? [Kevin, Jo, evt noch Claire und Leonie wer noch?](#)
- **Termin Streichen des FSR Raums:** es gibt wohl kein Geld; Vorschlag von Timu: selber streichen - dürfen wir aber nicht; wir waren wahrscheinlich zu langsam, also ist das Thema vom Tisch
- **Foto-Termin für Homepage-Aktualisierung:** Jo macht Doodle
- **Campusfest: Infoveranstaltung zu “PROMOkationen”**
 - > Kevin macht mit beim Campusfest
 - > alle können sich da einbringen und Teil des Teams werden
- **Interesse an Awareness-Workshop**
 - > Termine am 06.02., 13.03, und 10.04. um 15:00 Uhr
 - > Claire, Kevin und Emely würden gern hingehen am 10.04.
 - > Emely schreibt Mail
- **Bewerbung Dominik Schwarz**
 - > David-Schmidt-Preis
 - > Wir haben die Unterlagen von Nico, jemand müsste die Bewerbung noch ausformulieren
 - > weniger als 2 tage Zeit, ist sehr knapp
 - > besteht die Möglichkeit, dass Dominik selbst noch was übernehmen kann?
 - > Jo und Kevin kümmern sich darum